

Gemeinde AKTUELL

*St. Maria Immaculata, Mellendorf
Heilig-Geist, Schwarmstedt*

August – Oktober 2024



Katholische Pfarrgemeinde
St. Marien Wedemark



Alltag besser umgehen zu können. Wie wohltuend sind solche Inseln der Begegnung, des Auftankens und der spirituellen Inspiration!

Solche und ähnliche Begegnungsmöglichkeiten und Kraftquellen finden sich immer wieder in unseren Gemeinden, wenn wir uns darauf einlassen.

Auch in diesem „Gemeinde aktuell“ finden Sie hierzu wieder viele Anregungen...

*Ihr Gemeindeferent
Thomas Schenk*

Liebe Gemeinde!

Wir kommen gerade von einem „Stärkungswochenende“ mit einer Gruppe von 16 Personen im Kloster Huysburg, einem Benediktinerkloster mit Gästehaus in der Nähe von Halberstadt.

Das war ein wunderschönes Wochenende... Sonne, strahlendblauer Himmel, ein Kloster auf dem Hügel im Wald, in dem regelmäßig gebetet und gesungen wird, ein gutes Miteinander in der Gruppe mit interessanten Impulsen, Gesprächen, gutem Essen und näherem Kennenlernen.

Wir haben uns entspannt, gegenseitig gestärkt, Kraft geschöpft, um mit Problemen und dem oft stressigen





Inhalt

- | | | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 4 | Kulinarische Vielfalt und tierische Begegnungen: Projekt „Bunte Beete – Bunte Teller“ im Erlebniszoos Hannover | 21 | +++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++
– Erstkommunionvorbereitung in Schwarmstedt
– Kindergruppe in Schwarmstedt |
| 6 | Himmelfahrtlager 2024 | 23 | Erntedank 2024 |
| 8 | Die Kirchenband veröffentlicht ihr drittes Album | 23 | Firmprojekte 2024
Jugendwoche vor Ostern und Radtour an der Leine |
| 11 | Wir gratulieren zum Geburtstag | 28 | +++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++
Partnerprojekt Kuyamba |
| 12 | Bericht vom Pfingstzeltlager der Pfadfinder in Hameln | 37 | +++ GEMEINDE LÄDT EIN +++
Giacomo Puccini |
| 14 | Bericht zum Wochenende des Ortsgemeinderates St. Marien Mellendorf in Helmstedt | 38 | Besinnungswochenende im Kloster Huysburg |
| 16 | Jesus, unser guter Hirte – Erstkommunion in Mellendorf | 41 | Besondere Gottesdienste |
| | | 43 | Wir sind für Sie da! |

+++ GEMEINDE SUCHT +++

Neue Pfarrsekretärin wird gesucht!



Zum 28.02.2025 geht unsere Pfarrsekretärin, Frau Brigitte Deutschmann, in den wohlverdienten Ruhestand.

Somit benötigen und suchen wir zum 01.01.2025 Ersatz. Die Wochenarbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Sollten Sie Interesse haben, in einem kleinen Team einer abwechslungsreichen Tätigkeit nachzugehen, und ein Bindeglied zwischen Gemeinde und Kirche darzustellen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro in Mellendorf.



Bunte Beete, bunte Teller

Mellendorf



Kulinarische Vielfalt und tierische Begegnungen: Projekt „Bunte Beete – Bunte Teller“ im Erlebniszoo Hannover

Normalerweise treffen sich im Gemeinschaftsprojekt der katholischen Kirchengemeinde Mellendorf und des Vereins Miteinander Wedemark "Bunte Beete – Bunte Teller" geflüchtete und nichtgeflüchtete Frauen

aus der Wedemark, um gemeinsam zu kochen oder zu backen. Doch dieses Mal stand dank der finanziellen Unterstützung des Rotaryclub Langenhagen-Wedemark etwas ganz Besonderes auf dem Programm: Ein Ausflug in den



Erlebniszoo Hannover. Dieser Ausflug abseits des Kochens sollte den Teilnehmerinnen die Möglichkeit geben, sich auch außerhalb der Küche weiter kennenzulernen und gemeinsam Dinge zu erleben. Denn neben dem gemeinsamen Kochen und Backen ist es mindestens genauso wichtig, Freundschaften zu vertiefen und neue Erfahrungen miteinander zu teilen.

Der Tag voller kulinarischer Entdeckungen und tierischer Begegnungen begann mit einer aufregenden Bootsfahrt auf dem Sambesi. Es wurden exotische Tiere wie Elefanten, Tiger, Flusspferde und Löwen bestaunt und ganz neue Tiere kennengelernt und -ganz nebenbei- auch neue deutsche Worte geübt: Das Pinselohrschwein hatte es allen nicht nur wegen seines besonderen Namens angetan. Ein Highlight war zweifellos die faszinierende Robben-show in Yukon Bay, die die Herzen der kleinen und großen Zuschauer:innen höherschlagen ließ.

Doch der Höhepunkt des Tages war das gemeinsame Picknick, bei dem die Frauen mit ihren Kindern ihre selbst zubereiteten Köstlichkeiten aus ihren Heimatländern gemeinsam genossen. Von exotischen Gewürzen bis hin zu besonderen Süßigkeiten – die Vielfalt der Speisen spiegelte die kulturelle Vielfalt der Teilnehmerinnen wider und zeigte, wie Kochen und

Essen Menschen zusammenbringen kann. Als krönender Abschluss des Tages tobten sich die Kinder auf dem Abenteuerspielplatz aus, während die Frauen bei einem leckeren Kaffee weiterhin in angeregten Gesprächen verweilten und die Bande der Gemeinschaft stärkten.

Der gemeinsame Besuch im Zoo Hannover war nicht nur ein Ausflug, sondern ein Zeichen der Verbundenheit und Integration. Der Austausch von Geschichten, Rezepten und Erfahrungen zeigt, dass kulturelle Vielfalt eine Bereicherung für uns alle ist.

Die Kochgruppe hat noch viel vor: Als nächstes steht das Kochen von Erdbeermarmelade auf dem Plan und auch für das Familienfest der Gemeinde Wedemark im Spaßbad wird die Gruppe etwas besonderes vorbereiten. Aber auch außerhalb der Küche möchte man sich weiter treffen, als nächstes würden die Frauen gern im Malcafé an Bunten Tellern der anderen Art arbeiten.

Frauen aus der Wedemark – ob mit oder ohne Fluchthintergrund sind herzlich eingeladen mitzumachen. Weitere Informationen sowie die nächsten Termine gibt es bei den Projektleiterinnen Ute Kraetzschmer unter 0176-55983276 und Heike Siedenbergl unter 0172-1657350.

Heike Siedenbergl



Himmelfahrtlager 2024

Über Christi Himmelfahrt, vom 05. bis 09. Mai, begaben sich 31 Kinder und ein engagiertes Betreuerenteam in das idyllische Heideheim in Burgwedel. Das Lager stand dieses Jahr ganz im Zeichen von Harry Potter, und so wurde das Heideheim für fünf Tage unserer eigenes kleines Schloss Hogwarts.

Am ersten Abend verkündete der Sprechende Hut feierlich die Aufteilung in die vier Häuser. Diese bildeten unsere Mannschaften, die in den kommenden Tagen in verschiedenen Herausforderungen gegeneinander antraten. Natürlich durfte auch der Hauspokal nicht fehlen: Jedes Haus kämpfte tapfer, doch am Ende sammel-

te Team Ravenclaw die meisten Punkte und gewann.

Das abwechslungsreiche Programm ließ keine Wünsche offen. Wir veranstalteten spannende Rallies, ein Quidditch-Turnier, eine geheimnisvolle Nachtwanderung durch den Verbotenen Wald und eine kreative Basteleinheit, bei der wir ganz neue Produkte für den Zauberschmerzhandel erfanden. Am Freitagmorgen wurde unser Lager von Pfarrer Lütge besucht, der mit uns einen schönen Gottesdienst auf der großen Wiese feierte. Den krönenden Abschluss bildete dann der letzte Abend: Ein glamouröser Casinoabend, der in eine Disko überging.





Das weitläufige Gelände des Heideheims bot uns alle Möglichkeiten für Abenteuer und Spiel. Ob auf dem großen Fußballplatz, dem Volleyballfeld oder an den Klettergerüsten – es gab immer etwas zu tun. Die umliegenden Wälder und Wiesen luden zu Erkundungstouren ein und in einem extra Gehege hatten wir Gesellschaft einiger Hühner und Ziegen.

Das Wetter spielte mit, sodass wir die gesamten fünf Tage bei strahlendem Sonnenschein verbringen konnten. Alles in allem war das Himmelfahrtlager ein zauberhaftes Erlebnis, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Betreuer, die dieses Abenteuer möglich gemacht haben!

Sven Bünning





Die Kirchenband veröffentlicht ihr drittes Album nach dem Musikgottesdienst

Am Samstag, den 04.05.2024 fand in unserer Gemeinde zum dritten Mal der Musikgottesdienst statt. Dieser Gottesdienst wird inzwischen gern besucht, war in diesem Jahr wieder als Vorabendmesse angelegt und mit viel Musik gestaltet. Verantwortlich für die Musik war wiederum die Kirchenband, die sich außerdem zum ersten Mal die Unterstützung des Leuchtfeuerchores sicherte, der sie mit seinem kräftigen Stimmvolumen unterstützte. Nicht nur für die Zuhörer*innen war das ein be-

sonders schönes Erlebnis. Man sah in den Gesichtern der kompletten Band und des Chores so viel Freude, Enthusiasmus, Leidenschaft und Zufriedenheit, die sich somit in Gänsehautmomenten bei den Zuhörer*innen widerspiegelten. Es war ein tolles (Klang-)Erlebnis für uns alle, sodass wir uns sicher sind, diese gemeinschaftliche Kooperation mit Kirchenband und Leuchtfeuerchor zukünftig immer mal wieder fortzusetzen.

Eine weitere Premiere an dem Abend feierte die Kirchenband mit ihrem dritten Album „Einklang“, welches sie im Anschluss des Musikgottesdienstes, im Rahmen eines kleinen Sektempfanges auf dem Kirchenvorplatz, veröf-



Fotos: Jens Högermeier

Die Kirchenband mit dem dritten Album „Einklang“



Chor Leuchtfuer

fentlichte. Es war eine schöne kleine Feier mit vielen Besuchern, was uns als Band sehr freute.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlichst bei all' unseren Helferinnen und Helfern bedanken, die uns tatkräftig in der Vorbereitung, in der Umsetzung während des Musikgottesdienstes und im Anschluss beim Sektempfang geholfen haben! Allen voran möchten wir Herrn Pfarrer Lütge für die Leitung des Gottesdienstes und seine Zeit in der Vorbesprechung, Rafael Engelhardt und dem Leuchtfuerchor für die atemberaubende musikalische Unterstützung, Jens Högermeier für die vielen Fotos – eine wirklich schöne, bildhafte Erinnerung, den Messdiener*innen für die Betreuung unseres CD-Standes, Ingrid Harde-

weg für die Durchführung unserer Liedpräsentation und nicht zuletzt Sylwia Luczyk, Mary Högermeier und Ingrid Hardegew für die Betreuung unseres Sektempfanges danken. Ihr habt dafür gesorgt, dass uns dieser Abend ewig in wunderschöner Erinnerung bleiben wird! 1000 Dank!

Falls jemand an dem Abend versäumt hat, sich unsere neue „Einklang“-CD mitzunehmen und sich jetzt fragt: „Wie komme ich an diese CD?“ – da gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Nach dem Gottesdienst werden diese verteilt oder auf Anfrage herausgegeben. Oder bitte das **Pfarrbüro ansprechen. Dies leitet Eure / Ihre Anfrage zuverlässig an uns weiter.**



2. Seit Mai ist die CD auch bei „**Bücher am Markt**“ in Bissendorf erhältlich.

3. Schreibt uns einfach, bei Interesse, über die **sozialen Netzwerke** (via Facebook und / oder Instagram) eine persönliche Nachricht und wir senden sie Euch / Ihnen zu oder bringen sie vorbei.

4. Besucht uns / Besuchen Sie uns gerne am **08.09.2024** an unserem Stand beim **Pfarrfest**.

Dann eine weitere Frage, die sich viele stellen: „Was kostet dieses Album?“ Es ist kostenlos. Die CD ist ein ehrenamtliches Projekt und wir möchten damit allen Menschen ermöglichen, unsere Interpretationen der Lieder zu hören. Wer darüber hinaus für unsere Bandarbeit etwas spenden möchte, dem sind wir sehr dankbar!

Wir freuen uns über Euer und Ihr Feedback und hoffen, dass Euch / Ihnen

unsere Liedinterpretationen auf unserem neuen Album gefallen.

Wir hören uns bald nach den Sommerferien wieder! Unsere nächsten Auftritte sind am **31.08.2024** und zum Gottesdienst beim Pfarrfest am **08.09.2024**.

Bis dahin wünschen wir Euch und Ihnen alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!

Eure / Ihre Kirchenband, Caroline Kopp





Wir gratulieren zum Geburtstag



Bericht vom Pfingstzeltlager der Pfadfinder in Hameln

Auch dieses Jahr haben sich die Pfadfinder unseres Stammes aus der Wedemark über Pfingsten auf den Weg gemacht, um ein aufregendes Zeltlager zu erleben. Das diesjährige Ziel war Hameln, wo wir uns mit den Pfadfinderstämmen aus Hannover-Mühlenberg und Hameln auf dem idyllischen Zeltplatz Tönebön trafen.

Das Wetter meinte es gut mit uns: Trotz drohender Gewitter zogen diese glücklicherweise an uns vorbei, und wir konnten das gesamte Wochenende bei Sonnenschein genießen. Insgesamt fanden sich rund 130 Pfadfinder auf dem Zeltplatz ein, darunter über 50 aus der Wedemark. Die Teilnehmer

waren Jugendliche zwischen 6 und 20 Jahren, die in vier Altersstufen aufgeteilt waren: Wölflinge, Jungpfadfinder, Pfadfinder und Rover.

Das Programm war vielfältig und bot für jeden etwas. Besonders spannend war die Stadtrallye durch Hameln, bei der die Teilnehmer die historische Altstadt erkundeten und dabei verschiedene Aufgaben lösen mussten. Am Sonntag wurde das Stationsspiel "Schlag dein Team" auf dem Zeltplatzgelände gespielt, bei dem die Pfadfinder in kleinen Gruppen gegeneinander antraten und ihr Können in verschiedenen Disziplinen unter Beweis stellten. Neben den organisierten Programm-



punkten gab es viel Freizeit, die für Fußballspiele, gemütliche Plaudereien und das Knüpfen neuer Freundschaften mit Pfadfindern aus den anderen Stämmen genutzt wurde. Es war wunderbar zu sehen, wie schnell neue Bande geknüpft wurden und wie viel Freude die Kinder und Jugendlichen miteinander hatten.

Ein besonderer Moment des Wochenendes war der gemeinsame Gottesdienst am Sonntag. In dieser Andacht fanden wir Gelegenheit, in-nehuzhalten, Dankbarkeit zu zeigen und uns auf die christlichen Werte zu besinnen, die unser Pfadfindersein prägen.

Ein absolutes Highlight war die feierliche Versprechensfeier am Samstag Abend. Hier wurden neuen Stufen-Mit-

gliedern ihre Halstücher verliehen und einige Pfadfinder durften den Wechsel in die nächste Altersstufe feiern. Diese Zeremonie war für viele ein bewegender Moment und stärkte den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl.

Der Montag stand ganz im Zeichen des Abbaus und der Heimreise. Müde, aber glücklich, machten wir uns auf den Rückweg und nahmen viele schöne Erinnerungen mit nach Hause. Das Lager war wie jedes Jahr ein voller Erfolg und alle Teilnehmer freuen sich schon auf das nächste Abenteuer.

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Helfer, die dieses wundervolle Pfingstlager möglich gemacht haben! Gut Pfad!

Alexander Brakelmann





Bericht zum Wochenende des Ortsgemeinderates St. Marien Mellendorf in Helmstedt, St. Ludgerus, am 27./28. April 2024 zur Entwicklung eines Pastoralkonzeptes

Am Wochenende des 27./28. April 2024 traf sich der Ortsgemeinderat St. Marien Mellendorf im Kloster St. Ludgerus in Helmstedt zu einer Klausursitzung zum künftigen Pastoralkonzept der gesamten Pfarrgemeinde. Aus Termingründen wird der Ortsgemeinderat Heilig Geist Schwarmstedt zu einem späteren Zeitpunkt zusammentreten und den erarbeiteten Konzeptentwurf ergänzen.

Warum brauchen wir ein Pastoralkonzept (PK)?

Seit 2019 gehört die Pfarrgemeinde St. Marien zum Pastoralbereich Hannover Nord, in dem in der Seelsorge hauptamtlich zwei Priester und zwei Gemeindeferenten für drei Pfarreien mit fünf Kirchorten zuständig sind. Unsere lebendige Gemeinde wird nur mit mehr Einsatz und Verantwortung der Ehrenamtlichen aufrechterhalten werden können. Mit einem PK kann die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen gelenkt und unterstützt werden.

Was ist ein Pastoralkonzept?

Eine Leitlinie für das Handeln und die

Entwicklung der Aktivitäten der Pfarrei, die auf die Situation vor Ort angepasst ist. In dem Konzept wird ein Entwicklungsplan für eine Periode von etwa 5 Jahren niedergelegt, der z. B. folgende Fragen klärt:

- *Wie soll unsere Gemeinde in 5 Jahren aussehen?*
- *Welche Rolle wollen wir als Pfarrgemeinde im gesellschaftlichen Leben in den kommenden Jahren spielen?*
- *Welche messbaren Ziele können wir konkret festlegen, um diese zu verfolgen und zu erreichen?*

Das PK bietet dann Orientierung für die haupt- und ehrenamtlich Tätigen, indem überprüfbare Ziele für Aktivitäten festgelegt werden. Die Umsetzung des Konzeptes wird regelmäßig anhand dieser messbaren Ziele evaluiert. Das PK wird gegen Ende der Laufzeit anhand der Erfahrungen und neuer Gesichtspunkte fortgeschrieben. Es ist hervorzuheben, dass das PK keineswegs in Stein gemeißelt ist. Die Schwerpunkte können sich je nach investierter Zeit und Tatkraft ändern. Aufgabe der Sitzung in Helmstedt war es, eine Bestandsaufnahme der bishe-



V.l.n.R.: Thomas Schenk, Maria Kreft, Sylwia Luczyk, Heike Siedenberg, Mirjam Wilimzig, Dietmar Kopp, Sibylle Thomsen

rigen/aktuellen Aktivitäten unserer Gemeinde zu tätigen und Vorhaben für die nächsten Jahre vorzudenken.

In der äußerst angenehmen Atmosphäre des ehemaligen Klosters in Helmstedt gelang dies in zwei arbeitsintensiven Tagen hervorragend, so dass ein Entwurf für die weitere Arbeit in den Gremien fertig gestellt und bei der OGR-Sitzung am 13. Juni 2024 verabschiedet werden konnte.

Nächste Schritte:

Nun wird der Entwurf an den Kirchenvorstand der Pfarrgemeinde weitergeleitet und durch den Konzeptteil der Ortsgemeinde Heilig Geist Schwarmstedt ergänzt.

Anschließend erfolgt die Entwicklung eines Zeitplans und eines Immobilien- und Pastoralkonzepts.

Selbstverständlich werden die Gemeindemitglieder im weiteren Prozess laufend informiert – an dieser Stelle und/oder im Rahmen einer Pfarrversammlung.

Fazit: Das Wochenende des Ortsgemeinderates St. Marien Mellendorf war ein wichtiger Schritt zur Entwicklung eines Pastoralkonzeptes für die Gemeinde. Es wurden die aktuelle Situation, die Herausforderungen und die Chancen analysiert und ein Leitbild sowie Handlungsfelder entwickelt. Die nächsten Schritte sind die Weiterleitung an den Kirchenvorstand, die Ergänzung der Handlungsfelder des Ortsgemeinderates Schwarmstedt sowie die Entwicklung eines Zeitplans und die Finalisierung eines Pastoral- und Immobilienkonzepts. *Dr. Dietmar Kopp*



Jesus, unser guter Hirte – Erstkommunion in Mellendorf am 21. April 2024

Am 14. September 2023 kamen 18 zukünftige Erstkommunionkinder aus der Wedemark mit ihren Eltern und Geschwistern auf der Pfarrwiese der katholischen Kirche in Mellendorf zusammen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen und zu erfahren, mit wem sie das nächste halbe Jahr jeden Donnerstagnachmittag verbringen würden. Der Erstkommunionunterricht fand jeden Donnerstag unter Anleitung von Gemeindeferent Thomas Schenk und Barbara Hapke, und mit der engagierten Hilfe von 7 Katecheten und Katechetinnen im Gemeindehaus statt. Nach anfänglicher Zurückhaltung sei-

tens der Kinder wuchsen die Gruppen jedoch schnell zusammen, die Kinder waren begeistert bei der Sache und entwickelten neue Freundschaften. Neben dem wöchentlichen Unterricht gab es allerhand zu tun. So sollten sie sich im Rahmen des Martinsspiels, des Krippenspiels und der Sternsinger aktiv beteiligen, was allen großen Spaß machte, von den Kindern aber auch zusätzliche Treffen und Auswendiglernen abverlangte. Das gemeinsame Fackeln Basteln für das Martinsfest, das Basteln von Lebkuchenhäuschen und der Besuch des Nikolauses zauberten vorweihnachtliche Gemütlichkeit in den Alltag der Kinder.



Wie jedes Jahr startete auch das neue Jahr 2024 aufregend mit einer gemeinsamen Fahrt am 27. und 28. Januar nach Sankt Andreasberg in den Harz. Kinder, Eltern und Geschwister trafen sich am Vormittag zu einer kleinen Begrüßungsrunde, um im Anschluss den Nachmittag in der Kirchberg-Therme in Bad Lauterberg oder bei strahlendem Sonnenschein wandernd zu verbringen. Am Abend wurden dann die Zimmer im Schullandheim in Sankt Andreasberg bezogen, und es wurde zusammen gegessen, gesungen und gespielt. Eine gruselige Nachwanderung bei Vollmond durch den Wald lies den Tag für die Kinder aufregend zu Ende gehen. Am nächsten Morgen trafen sich alle zu einem selbst gestalteten Gottesdienst. Im Anschluss

ging es bei strahlender Wintersonne in das Weltkulturerbe „Grube Samson“, in der früher Silbererze abgebaut wurden und das heute eines der bedeutendsten Montandenkmäler Europas ist. Es erforderte schon ein wenig Mut, bei feuchter Dunkelheit die 88 Treppenstufen hinab in die Tiefe des Berges zu steigen. Unten angekommen konnte man die einzig erhaltene und heute noch funktionstüchtige „Fahrkunst“ bestaunen, eine frühe Form des Aufzugs, mit der den Arbeitern damals das „Ein- und Ausfahren“ in den Berg erleichtert wurde und die herkömmliche Leitern ablöste. Am Nachmittag ging es dann müde, glücklich und voller neuer Eindrücke zurück in die Heimat.

Im Februar feierten wir Karneval mit Musik und jeder Menge Süßigkei-





ten im Gemeindehaus. Sowohl Kinder als auch Katecheten zeigten bei ihrer Auswahl der Kostüme großen Einfallsreichtum – von Jesus über Pipi Langstrumpf, Kleopatra und Pumuckl bis zur Ahoi-Brausepulvertüte.

Danach folgte mit der Beichte ein ernsteres Thema für die Kinder, dem sie teils mit viel Respekt begegneten. In einem Vorbereitungsgespräch mit Pfarrer Lütge wurden die Bedeutung und der Vorgang der Beichte besprochen. Als Zeichen der Vergebung tauschten die Kinder nach dem Beichtgespräch einen mitgebrachten Stein gegen eine weiße Rose ein. In einer der letzten Katechesen vor der Erstkommunion mahlten die Kinder aus Weizenkörnern Mehl und backten ihr eigenes Brot, das am Ende unter allen verteilt und gegessen wur-

de. Nach den Osterferien begannen die intensiven Vorbereitungen für das Fest der ersten, heiligen Kommunion. Für diese wählten die Katecheten das Thema „Jesus, unser guter Hirte“, und die Kinder malten dazu ihr eigenes Schaf an, das an einer großen Stellwand der Gemeinde präsentiert werden sollte.

Am Sonntag, den 21. April war der lang ersehnte Tag, die Erstkommunionfeier, endlich gekommen. Die Kinder zogen in weißen Kleidern und dunklen Anzügen zwischen voll besetzten Bänken in die Kirche ein. Sie gestalteten einen großen Teil des Gottesdienstes selbst, indem sie der Gemeinde das Thema des guten Hirten näher brachten, Fürbitten sprachen und Lieder sangen. Unterstützt wurden sie dabei durch die Kinderschola und durch die wunder-



schöne musikalische Begleitung von Verena Lutz und Andrea Kairies auf der Querflöte, Uwe Lutz auf der Geige und Saskia Merkel an der Orgel. Im Halbkreis um den Altar versammelt beteten die Kinder Hand in Hand das „Vater unser“ und erhielten feierlich durch Pater Joseph ihre Erste Heilige Kommunion. Dann wurden ihre Kommunionkerzen an der Osterkerze entzündet. Als Geschenk von der Gemeinde bekamen sie eine Urkunde und Metallkreuze überreicht, die Jesus mit einem Schaf unter einem bunten Regenbogen zeigten. Mit entzündeter Kommunionkerze in der Hand zogen die Kinder aus der Kirche aus und setzten die Feier in familiärer Runde fort.

Rückblickend kann ich als Katechetin nur voller Begeisterung über das halbe Jahr der Erstkommunionvorbe-

ereitung sprechen, die mich persönlich nur weitergebracht hat. Daher möchte ich noch einmal meinen Dank an Thomas Schenk, Barbara Hapke und alle anderen Katecheten dafür aussprechen, dass sie mit ihrer engagierten Arbeit die Kinder über ein halbes Jahr intensiv begleitet haben und ihnen nur so ermöglicht haben, dauerhaften Zugang zur Gemeinde zu finden und Freundschaften untereinander zu schließen. Das ist nicht selbstverständlich und es wird keineswegs in anderen Gemeinden so gehandhabt. Danken möchte ich auch den Musikern, Messdienern, Pater Joseph und allen Kindern und Eltern, die dieses Fest durch ihre Mitwirkung oder ihre Anwesenheit zu einem ganz besonderen Ereignis haben werden lassen.

Christine Theile





Anmeldung zur Ersten Heiligen Kommunion in St. Maria Immaculata Wedemark – Mellendorf

Die Eltern, deren Kinder im Jahr 2025 die Erste Heilige Kommunion empfangen sollen, werden gebeten, ihre Kinder am

***Dienstag, den 13. August von 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-17.00 Uhr
oder am***

Mittwoch, den 14. August von 9.00-12.00 Uhr

im katholischen Pfarramt St. Maria Immaculata, Karpatenweg 1, 30900 Wedemark-Mellendorf anzumelden. Zur Anmeldung bringen Sie bitte die Taufurkunde des Kindes, bzw. das Familienstammbuch mit. Angesprochen sind alle katholischen Kinder, die nach den Sommerferien die 3. Schulklasse besuchen werden.



+++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++



Erstkommunionvorbereitung in Schwarmstedt

Was hatten die vier Kinder Glück, dass es vier wurden! Somit konnte die Erstkommunionvorbereitung in Schwarmstedt stattfinden. Alessia, Heidi, Anton und Lotte. 10 mal Mittwochs von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr trafen wir uns zu Weggottesdiensten und zum Vertiefen des Erlebten. Dazwischen erzählte uns Zachäus, wie er seine Beziehung zu Gott hergestellt hat und was das mit uns zu tun hat – auch wir dürfen uns von Gott in den Arm genommen fühlen und weitermachen. Eine befreiende Botschaft. Am 14. April war es dann soweit. Alle vier Kinder empfin-



gen das erste Mal die Kommunion. Es war eine tolle Zeit! Für Nachfragen zur Erstkommunionvorbereitung 2024/25 wenden Sie sich bitte an michael.habel@bistum-hildesheim.net.



+++ AKTUELLES AUS SCHWARMSTEDT +++

Kindergruppe in Schwarmstedt

**KIDS
ZONE**

Zuzanna (15 Jahre) leitet mit mir die neue Kindergruppe in Schwarmstedt. Wir haben uns vor den Sommerferien das erste Mal getroffen und werden uns nach den Sommerferien zum zweiten Mal am *Mittwoch, 28.08. um 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Pfarrhaus Hl. Geist* treffen.

Spielen, kochen und Erlebnisse schaffen - gegenseitig respektieren und so annehmen, wie wir sind. Wir sind offen für alle Kinder – auch nicht katholische! Anmeldung oder Nachfragen bei: michael.habel@bistum-hildesheim.net

Wir freuen uns auf Dich! Zuzanna und Michael Habel





Erntedank 2024

Ab 1. September sammeln wir wieder haltbare Lebensmittel für die Langenhagener Tafel

Erntedank lädt dazu ein, für die Gaben Gottes zu danken und sie zu teilen.

Wir als Pfarrgemeinde wollen daher wieder die Langenhagener Tafel unterstützen und Lebensmittel sammeln. Dafür steht ab dem 1. September der Einkaufswagen für Ihre Spenden in der Kirche bereit.

Besonders benötigt werden:

Konserven (Gemüse, Obst, Fertiggerichte, Soßen), Reis, Nudeln, Couscous, Linsen, Mehl, Müsli, Haferflocken, Cornflakes, Kakao, Kaffee (vakuumverpackt), Tee, Honig, Marmelade, Puddingpulver, Backmischungen, Säfte, H-Milch, Kekse, Schokolade...

Zurzeit unterstützt die Langenhagener Tafel 2500 Menschen in Langenhagen und der Wedemark mit notwendigen Lebensmitteln. Täglich holen ehrenamtliche Helfer bei Herstellern, Supermärkten, (Groß-)Händlern

und Bäckern überschüssige Lebensmittel ab, die nicht mehr verkauft, aber noch bedenkenlos verzehrt werden können. Diese werden dann in der Tafel gesichtet und in Tüten verpackt. Dabei werden am Tag 1,5 bis 2 Tonnen Lebensmittel bewegt. Insgesamt haben im vergangenen Jahr 130 ehrenamtliche Mitarbeiter mehr als 180000 Arbeitsstunden für die Langenhagener Tafel geleistet.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Spenden!
Heidi Suchi





Firmprojekte 2024 Jugendwoche vor Ostern und Radtour an der Leine

10 Jugendliche und 3 Teamer*innen erlebten abwechslungsreiche und inspirierende Tage in der diesjährigen Karwoche. Angelehnt an die Struktur und Inhalte des „Jugendklos-

ters“ in Taizé stimmten wir uns regelmäßig dreimal täglich in der Kirche bei den Gebetszeiten ein auf den Kern unseres christlichen Glaubens. In Gesprächsgruppen diskutierten wir Lebens- und Glaubensfragen mit den Jugendlichen.

Wir erlebten uns selbst, die Gruppe, die Gemeinschaft der Kirche bei einer Tageswanderung, einer Kanutour, beim Klettern, bei dem Jugendevent mit Chrisammesse in Hildesheim, einer Begegnung mit geflüchteten unbegleiteten Jugendlichen und spirituellen Erlebnissen in der Gründonnerstagnacht und dem Jugendkreuzweg am Karfreitag.





Die Jugendlichen haben sich selbstständig verpflegt. Wir hatten Spaß am Lagerfeuer und der Agape am Gründonnerstag mit 30 Jugendlichen.

Bei der Radtour an der Leine entlang von den Leinequellen in Leinfelde in Thüringen bis nach Hause waren 12 Jugendliche und zwei Teamer vom 8. – 12. Mai über Himmelfahrt unterwegs.

Die Tour verlief über 300 km, über Heiligenstadt, Göttingen, Einbeck, Bad Gandersheim, Alfeld, Nordstemmen und Hannover bis in die Wohnorte der Jugendlichen zurück.

Bei herrlichem Wetter haben wir tolle Landschaften durchfahren, viele interessante Kirchen und neue Orte kennengelernt. Neben der anspruchsvollen





vollen Radtour haben wir auch hier in den Kirchen oder in freier Natur täglich drei Gebetszeiten gefeiert. In einigen Kirchen wurden wir als Gäste begrüßt und uns die Geschichte der Kirche nahe gebracht. Begleitet von Taizégesängen, Impulse aus biblischen Texten, Anleitungen zu Meditation und Stille konnten die Jugendlichen eintauchen in eine besondere Spiritualität und die Impulse in Gesprächsgruppen vertiefen. Wir kamen teilweise körperlich an unsere Grenzen, haben uns gegenseitig

gestärkt und Schwächephasen durchgestanden. Am Ende konnten die Jugendlichen stolz sein, diese Tour erlebt und bewältigt zu haben.

In zwei weiteren Projekten bereiten sich Jugendliche auf die Firmfeier am 26. und 27. Oktober in Mellendorf und Großburgwedel gemeinsam vor.

Vom 23. – 30. Juni fand eine Fahrt nach Taizé in Frankreich statt und vom 20. – 25. August wird das Segelcamp am Steinhuder Meer angeboten.

Thomas Schenk





Gemeindefest

*Gemeinsam glauben –
gemeinsam feiern*

08. Sept. 24

11 Uhr Gottesdienst

Herzliche Einladung

*Nach dem gemeinsamen Gottesdienst
wollen wir zusammen Schlemmen und
Quatschen, Stöbern und Spielen, Basteln
und Lachen.*

*Für das leibliche Wohl – mit Grill, Salat-
bar und Kuchenbuffet ist gesorgt.*

*Der Erlös des Festes fließt dem Partner-
projekt **Kuyamba Kinderhilfe Uganda** zu.*

*Wetterabhängige Änderungen und jederzeit
aktuelle Informationen finden Sie unter:
www.katholische-kirche-wedemark.de*



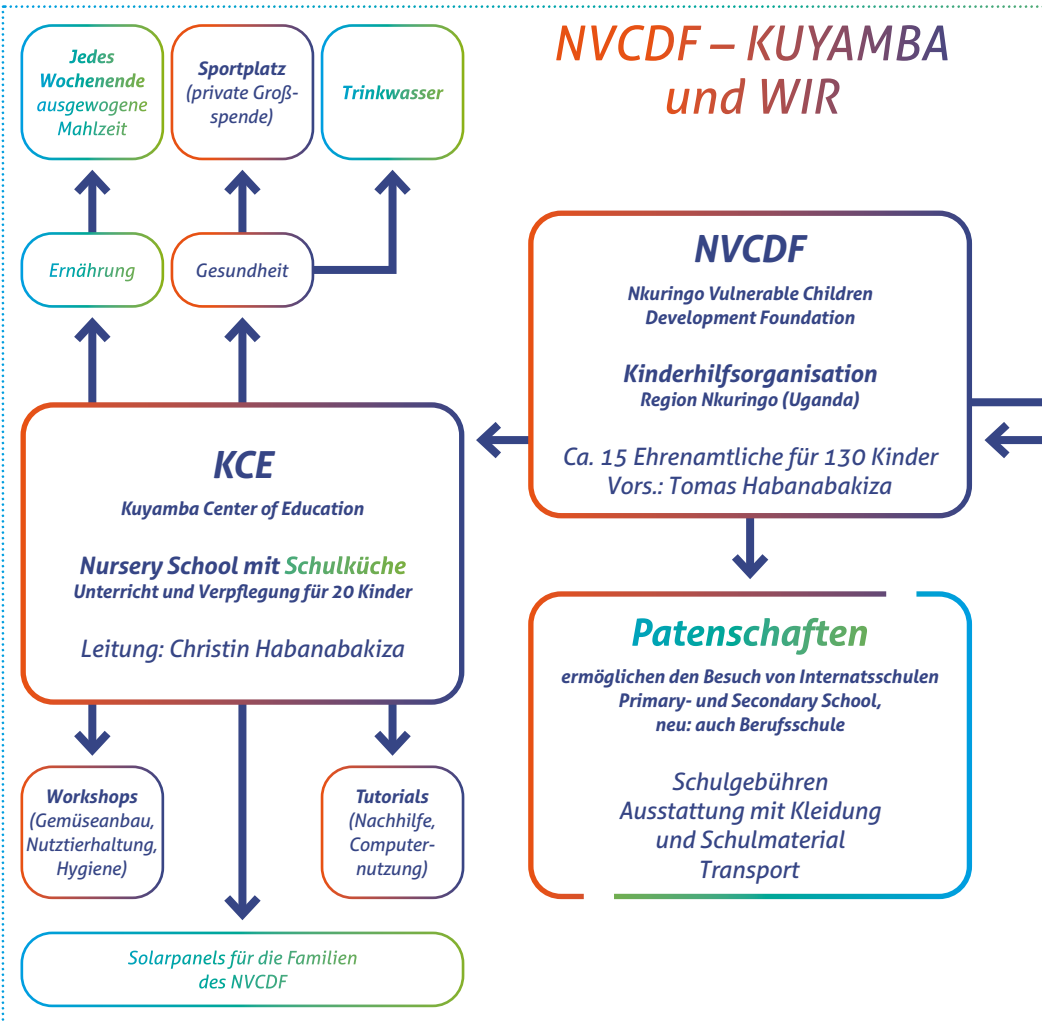
**Katholische Pfarrgemeinde
St. Marien Wedemark**



+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

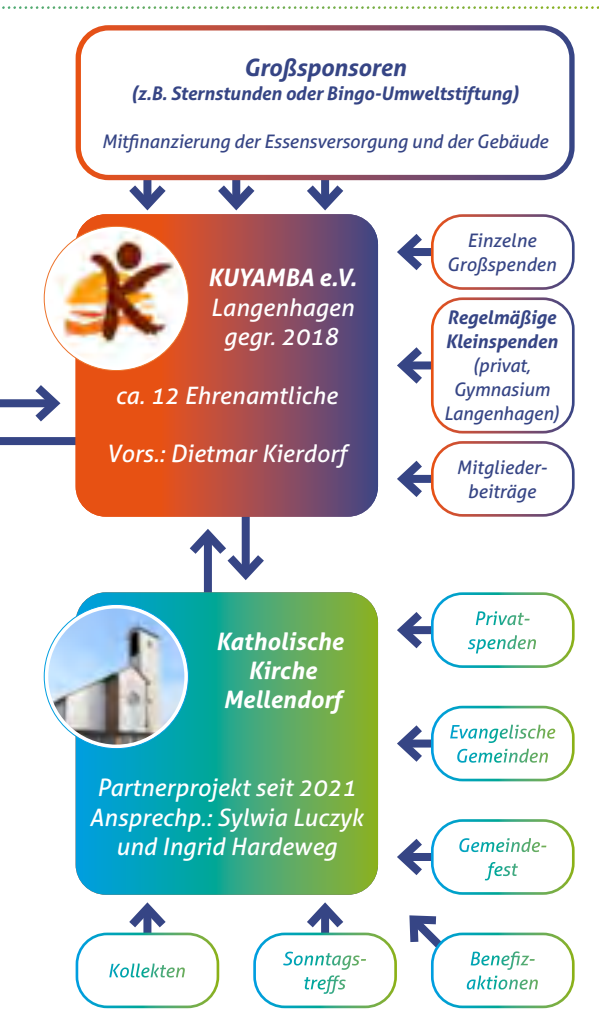
Partnerprojekt Kuyamba 2024

Liebe Gemeinde, seit der letzten Ausgabe „Gemeinde Aktuell“ sind enorme Fortschritte auf dem Gelände des KCE (Kuyamba Center of Education) zu sehen. Darüber möchten wir informieren und einen Überblick präsentieren.





Die grafische Darstellung zeigt die Vernetzung zwischen allen Beteiligten vor Ort sowie die Verbindung zum Verein Kuyamba Kinderhilfe Uganda e.V. in Langenhagen. Desweiteren wird die Verknüpfung zu uns in Mellendorf gekennzeichnet.



Kuyamba – haben Sie auch schon den Überblick verloren?

Dieses Organigramm zeigt die wichtigsten Zusammenhänge der Arbeit der „Kuyamba Kinderhilfe e.V.“

(Alles grün Markierte bezieht sich auf unsere Unterstützung aus Mellendorf)

Im Zentrum steht die sehr enge und vertrauensvolle Kommunikation zwischen dem NVCDF in Nkuringo und dem KUYAMBA e.V. in Langenhagen. Diese beiden sprechen sich über Bedarfe und Machbarkeiten ab.

Daraus entstand zunächst die Säule der Patenschaften, so dass mittlerweile 70 Kindern ein Internatsbesuch ermöglicht wird. Parallel wurde die Arbeit des NVCDFs vor Ort durch den Aufbau einer Infrastruktur (Schule, Ernährung, Gesundheit, Trinkwasser, Sport, Elektrizität) gefördert, die auch die Familien die Kinder einschließt. Hieraus entwickelt sich derzeit stolz das „KCE“.

KUYAMBA hilft mit Spenden, Beratungen und Kontrollen der Entwicklungen. Im Organigramm ist die Vielfalt der Groß- und Kleinspender zu sehen. In der Kirchengemeinde in Mellendorf sind (auch über unsere Gemeindegrenzen hinaus) sowohl Patenschaften als auch zahlreiche Hilfsaktionen entstanden, die die Entwicklung der letzten Jahre jeweils thematisch unterstützt haben: Schulküche (2022), Wassertanks (2023), Solarpanels (2024).

Wir freuen uns, wenn Sie den Weg weiter mit uns gehen!



+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

Unterricht am KCE

Christin Habanabakiza leitet das Center of Education. Nach wie vor hat die Schulbildung die oberste Priorität. In der Nursery School (Vorschule) erwerben die Kinder Englischkenntnisse, eine Voraussetzung, um die Schullaufbahn zu starten. Christin unterrichtet ca. 20 Kinder. In den Ferien finden im Schulgebäude und der Dining Area unter anderem Tutorials statt. Diese erfreuen sich einer großen Beliebtheit. Die Teilnahme ist für Kinder, die Nachhilfe brauchen und so ihre Noten verbessern. Christin wurde erstmalig von

vier jungen Erwachsenen unterstützt, die zukünftig planen, Lehrer zu werden. Auch das eine Erfolgsgeschichte des NVCDF. Charity, Annet, Wilber und Innocent möchten der Organisation treu bleiben und sich so für die jahrelange Unterstützung erkenntlich zeigen. Die Nutzung des zweiten Klassenraumes ist zur Zeit in Planung.



Charity, Annet, Wilber und Innocent



Unterricht in der „Dining Area“



Unterricht im Schulgebäude



Möblierung des Küchengebäudes

Beim Gemeindefest im letzten Jahr haben wir den Spatenstich zum Bau der Schulküche gefeiert. Das Gebäude wurde in Windeseile fertiggestellt, denn ein wichtiger Aspekt neben dem Unterricht bleibt nach wie vor die Ernährungssituation der Kinder. Dieses Jahr wurde ein Vorratsschrank und die Regale angeschafft und montiert. Die Lagerung der Lebensmittel ist somit

gewährleistet. Die Kinder und das Personal erfreuen sich an jeder warmen Mahlzeit.

Gebäude des KCE

Die Gebäude sind mittlerweile mit Beleuchtung ausgestattet. Ohne die Großspende und der guten Vernetzung zwischen Tomas in Uganda und dem Verein Kinderhilfe Kuyamba e.V. in Langenhagen wäre das nicht möglich. Die



Der Küchenschrank



Küche und Essbereich



Das Regal im Vorratsraum



Der Toilettengang **endlich** bei Licht



+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++



Das Schulgebäude

Herausforderung war groß, eine Firma ausfindig zu machen, die eine Solaranlage dieser Größe anschließt. Durchgeführt wurde der Auftrag von einem Unternehmen, das bislang nur Aufträge seitens der Regierung abwickelte. Ohne die intensive Zusammenarbeit zwischen Uganda und Langenhagen wäre ein Projekt dieser Größenordnung nicht durchführbar gewesen. Die Anbringung und Installation entsprechen den europäischen Standards. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Gebäude können jetzt auch sicher bei Dunkelheit genutzt werden.

Die Photovoltaikanlage

Bewusst großzügige Dimensionierung:

- + Ausreichend Licht für Räume und Gelände (besonders nachts)
- + Ladestationen (Laptop und Handy)

- + Strom für Elektrogeräte, z. B. Kühlschrank und Kochplatten
- + Eröffnet uns viele Möglichkeiten für die Zukunft



Schaltzentrale



Kontrollbildschirm



Weitere Möglichkeiten für die Zukunft

Das Gelände

Unvorstellbar, wie schnell der Bau der einzelnen Gebäude durchgeführt wurde. Auf dem Gelände wurde an alles gedacht, was die autonome Ver-



Das Gelände

sorgung realisiert. Zudem wurde der Wunsch nach Sportmöglichkeiten auf dem Gelände verwirklicht. Dank einer Großspende eines Vereinsmitgliedes konnte der Bau eines Fußballplatzes und eines Volleyballfeldes durchge-

führt werden. Die Bilder sprechen für sich. An den Wochenenden werden dutzende mangelernährte Kinder mit einem Mittagessen versorgt. Spiel und Spaß, einfach Kindsein, ermöglicht das weitläufige Gelände.



Erst Bildungszentrum und jetzt auch ein Freizeitzentrum...



...mit einem Fußballplatz...



...einem Volleyballfeld...



...und weiteren Spielmöglichkeiten.



+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

Sicherheit/Überwachung

Das Gelände wird dauernd überwacht. Security-Chef John freut sich über die Unterstützung von Amos. Bisher hatte John Tag und Nacht alleine das Grundstück bewacht und seine Familie dadurch selten gesehen.



Security-Chef John



Neuer Unterstützer Amos

Patenkinder

Die Anzahl von 70 Patenkindern konnte seit unserem letzten „Gemeinde Aktuell“ realisiert werden. Es ist beeindruckend, dass Kinder in allen Altersstufen, angefangen mit der Vorschule bis hin zur Ausbildung, Unterstützung finden.



Die Vorschulkinder, Nursery School (KCE)

Vier NVCDF Kinder machen eine handwerkliche Berufsausbildung



Gerald Hategeka
21 Jahre
Ausbildung: Maurer



Florence Akankwasa
15 Jahre
Ausbildung: Schneiderin



Sylvia Mukanoheri
15 Jahre
Ausbildung: Schneiderin



Virginia Musimenta
15 Jahre
Ausbildung: Schneiderin



Kleines Licht große Wirkung Jahresziel 2024



Die Verteilung der Solarpanels



Der Transport wie gewohnt auf dem Kopf

Die Installation der Solarpanels für die Familien der Patenkinder wird weiterhin vorgebracht. Bisher wurden 28 Panels installiert. Die ganze Familie profitiert von dem Licht einer kleinen Glühbirne. Alle sind dankbar und überglücklich. Der Tag endet nicht mehr mit Einbruch der Dunkelheit gegen 19 Uhr. Tagsüber helfen die Kinder ihren Eltern bei der Feldarbeit o.ä. und am Abend haben sie Zeit, und durch das Licht erstmals die Möglichkeit, ihre Schulunterlagen einzusehen. Gemeinsames Lernen wird somit auch für die Geschwisterkinder möglich, die keine Schule besuchen. Unser Ziel, den Patenkindern und ihren Familien ein besseres Leben zu ermöglichen, findet großen Zuspruch und Interesse. Uns erreichte ein Gruß aus Nkuringo mit der Bitte, diesen an die Gemeinde in Mellendorf auszurichten. „Die ersten Solarpanels wurden verteilt und haben

große Freude ausgelöst. Einen ganz herzlichen Dank an die Gemeinde. Die Familien beten für sie für ein langes gesundes Leben.“ Für unser Partnerprojekt, Ingrid Hardeweg und Sylwia Luczyk

Spendenmöglichkeit



Kuyamba Kinderhilfe Uganda e.V.

IBAN: DE34 2512 0510 0001 6270 01

Betreff: Solarpanels Mellendorf

- + Per PayPal: spenden@kuyamba.de
- + An der Stellwand in unserer Mellendorfer Kirche
- + Oder sprechen Sie uns einfach an!



+++ GEMEINDE UNTERSTÜTZT +++

Save the date

Noemi und Marie-Claire (von den NoMaLus) organisieren bereits ihr **3. Benefizkonzert** zu Gunsten unseres Partnerprojektes Kuyamba am **09.11.24** um **18 Uhr** in **St. Maria Immaculata Mellendorf**. Verschiedene begabte Musiker präsentieren einen bunten Blumenstrauß aus versch. Musikstilen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Herzliche Einladung dabei zu sein!

Herzlichen Dank für diese erneute Initiative.



Lukas Hardeweg, Marie-Claire Ritter, Noemi Calderón Hampel



Save the date

Mit einer **Baumpflanzaktion** möchten wir unsere Verbundenheit mit Nkuringo und unseren Dank an die Gemeinde für die tolle Unterstützung unseres Partnerprojektes zum Ausdruck bringen.

Wann: **Sonntag, 29.09.24**

nach der Hl. Messe

Wo: **vor der Kirche**

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Herzliche Einladung dabei zu sein!



+++ GEMEINDE LÄDT EIN +++



Das Puccini-Denkmal in Lucca, erschaffen von Vito Tongiani, Quelle: Wikipedia

Giacomo Puccini (1858 - 1924)

Hinreißende Operndramatik oder Ende des Belcanto?

von Dr. Franz-Rainer Enste

Sonntag, 27. Oktober 2024, 17 Uhr, Karl-Heine-Haus Mellendorf

Der Vortrag zeigt den spannenden Lebensweg des Komponisten auf und erläutert seine wichtigsten Werke. Er nimmt seinen Ausgangspunkt und findet seinen Abschluss in Puccinis letzter, ein Fragment cinis dot'. Denn gerade diese Werke machen deutlich, dass Schaffen auch eine Zeitemarkierung markiert und die Frage aufwirft: Wohin geht die Reise der Musik am Anfang des



Erfahrungen mit den Grauen des 1. Weltkrieges - in Richtung schöner Melodien oder Zwölftonmusik, Belcanto oder Atonalität. So erfolgsverwöhnt Puccini war, so sehr nagten am Ende seines Lebens doch große Zweifel, was die Richtigkeit des von ihm verfolgten Weges angeht. Dieses vor allem an 'Turandot' ablesbare Ringen macht Puccinis Biographie insgesamt so ungeheuer spannend...



Besinnungswochenende im Kloster Huysburg

„Wenn du die Schatten hinter dir lassen möchtest, dann musst du der Sonne entgegengehen.“

Die Sonne konnten wir bei unserem Wochenende auf der Huysburg in vollen Zügen genießen:

ob morgens früh zwischen Obstbäumen beim Chi Gong, auf Liegestühlen unter der riesigen, kraftgebenden Blutbuche, auf dem wunderschönen

Klostergelände oder bei Spaziergängen entlang der Klostermauer.

Liebevoll vorbereitet und geleitet von Betina und Thomas Schenk (denen ein riesengroßes Dankeschön gebührt!!!) ging es bei diesem Stärkungswochenende darum, Stress und Belastendes zu reduzieren und in Gesprächen und durch Impulse Möglichkeiten zu finden, Positives zu stärken.

Die besondere Atmosphäre des Klosters, die herrliche Ruhe, die Möglichkeit, an den Stundengebeten der Mönche teilzunehmen, köstliches Es-

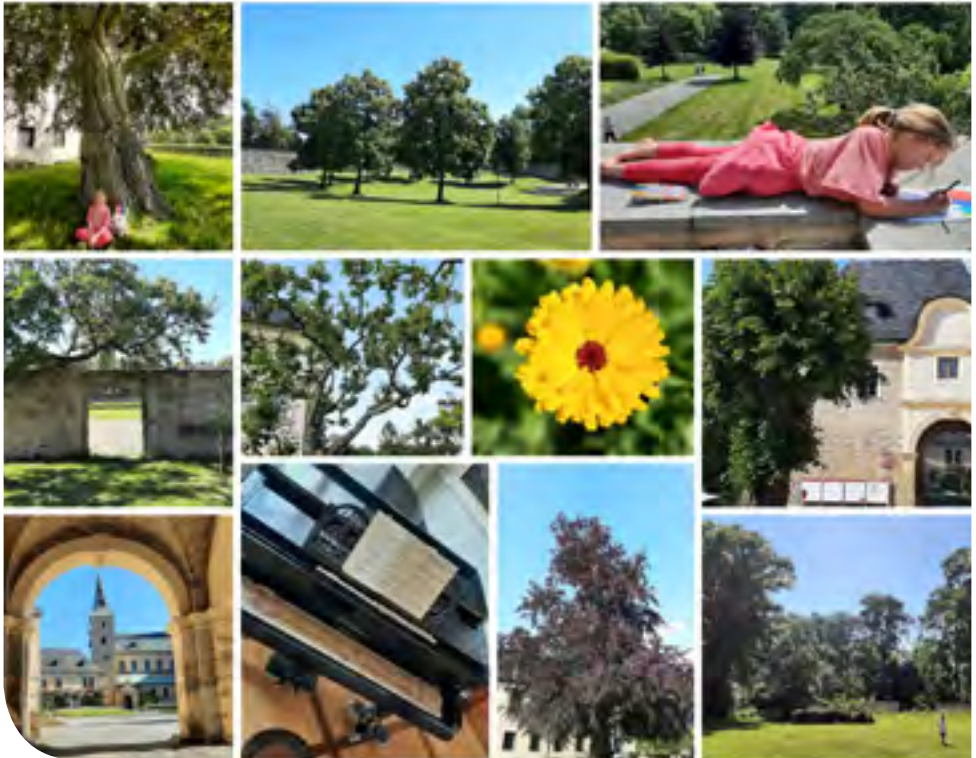




Foto: Uschi Platte

sen, ein Traum von Klavierflügel für viel Musik – all das trug dazu bei, daß die 15 Mitfahrenden eine herrliche (Aus-) Zeit genießen konnten.

Die Faszination und der Zauber dieses Ortes ist schwer in Worte zu fassen – man muss es einfach selbst erleben!!! Vielleicht sprechen die Bilder für sich...
Verena Lutz



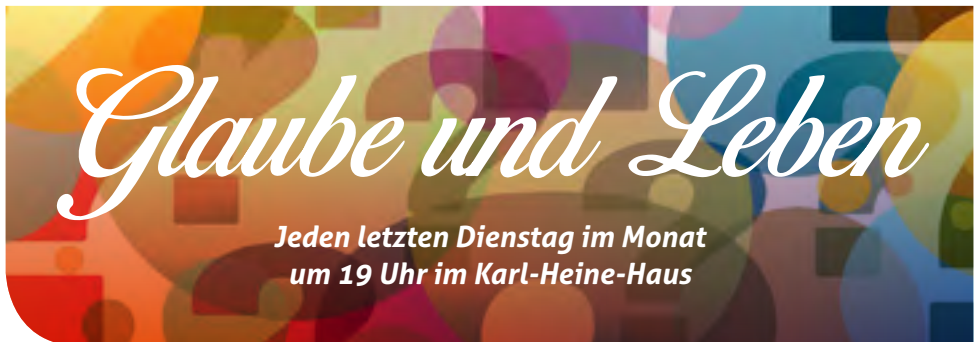


Jugendtermine in Mellendorf

Sportsfreunde, Kirchenband und Jugendkirche: nach Absprache		
Messdiener	Freitags	16.00 Uhr
Kinderschola	Mittwochs	16.00 Uhr
Lichtzeit – Musikgottesdienst	Samstag, 31.08.	18.00 Uhr
Firmgottesdienst	Samstag, 28.09.	18.00 Uhr
Firmfeier	Samstag, 26.10.	17.00 Uhr

Pfadfinder

Wölflinge (8-10 J.)	Freitags	17.30 – 19.00 Uhr
Jungpfadfinder (11-13 J.)	Mittwochs	17.30 – 19.00 Uhr
Pfadfinder (ab 14 J.)	Dienstags	18.00 – 19.30 Uhr
Rover (ab 16 J.)	Montags	19.30 – 21.00 Uhr





Besondere Gottesdienste in Mellendorf

Jeden Freitag 09.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 03.08.	18.00 Uhr	Lichtzeitgottesdienst
Samstag, 31.08.	18.00 Uhr	Lichtzeitgottesdienst
Sonntag, 08.09.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Gemeindefest
Samstag, 05.10.	18.00 Uhr	Lichtzeitgottesdienst
Samstag, 26.10.	17.00 Uhr	Firmfeier

Kommende Kollekten

11.08.	Kollekte für die Domkirche .
08.09.	Die Kollekte dient der Förderung und Unterstützung der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit im Bistum.
15.09.	Diasporaopfer . Für das Bonifatiuswerk. Es werden Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude unterstützt.
22.09.	Caritaskollekte . Vielfältige soziale Dienste, Jugend- und Familienhilfen, sowie Hilfen für Behinderte und Senioren werden unterstützt.
27.10.	Missio-Kollekte . Für die Ärmsten der Armen in der Welt.

Alle anderen Kollekten sind für unsere Gemeinde.



+++ GEMEINDE LÄDT EIN +++

***Kuyamba: Der besondere Sonntagstreff,
am 18. August nach dem Gottesdienst***



Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben;
wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.
Johannes 11,25



schusterei
Bestattungen

www.schusterei-bestattungen.de

Tage und Nacht
unerschlossen

• Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und anonyme Bestattung • Beerdigung auf allen Friedhöfen
• eigener Trauerdruck • Erledigung und Beratung sämtlicher Formalitäten • eigener Abschiedsraum
• Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung • Trauerbegleitung

30900 Wedemark-Mellendorf • Wedemarkstraße 74 • ☎ (0 51 30) **52 71**


depke
HOLZHANDEL
SÄGEWERK
ZIMMEREI

Friedel Depke GmbH
Wasserwerkstraße 2
D-30900 Wedemark OT ELZE

Telefon: +49 (0)5130 - 21 85
Mail: mail@depke-holz.de

www.depke-holz.de

Wir halten diesen Platz frei,

für Ihre Anzeige! Dieser Gemeindebrief wird in einer Auflage von 2.750 Exemplaren gedruckt und erreicht alle katholischen Haushalte zwischen Schwarmstedt im Norden und Bissendorf-Wietze im Süden. Ihre Kunden befinden sich in dieser Region? Haben Sie schon einmal daran gedacht, sie über den Pfarrbrief anzusprechen?

Die Anzeigen in diesem Gemeindeblatt tragen dazu bei, diesen Gemeindebrief zu finanzieren. - Wollen Sie einerseits Ihre Kunden erreichen, andererseits den Pfarrbrief unterstützen, schalten Sie gerne eine Anzeige. Zur Verfügung stehen eine ganze, eine halbe und eine viertel Seite. Sie können Ihre Anzeige für eine Ausgabe buchen, für zwei oder für ein ganzes Jahr.

Sprechen Sie uns gerne an: Tel. 05130 3396.



Wir sind für Sie da!

Pfarrer Hartmut Lütge

Weserweg 3, 30851 Langenhagen
Tel: 0511/969 199 46
hartmut.luetge@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferent

Thomas Schenk

Tel: 05130/3396
thomas.schenk@bistum-hildesheim.net

Pater Shijo Joseph

shijo.joseph@bistum-hildesheim.net

Pastoralassistent

Benedikt Fernkorn

Tel: 05130/3396
benedikt.fernkorn@bistum-hildesheim.net

Pfarrbüro Mellendorf:

Brigitte Deutschmann

Tel: 05130 3396
pfarrbuero@kkwede.de
Öffnungszeiten:
Di bis Fr 8.00-12.00 Uhr
Di: 15.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Schwarmstedt: Regina Friede

Tel: 05071 2158
Hl.Geist.Schwarmstedt@t-online.de
Öffnungszeiten: freitags: 15-16 Uhr

Gemeindereferent Michael Habel

Tel: 0511/734554
michael.habel@bistum-hildesheim.net

Für den Kirchenvorstand:

Pfarrer Hartmut Lütge

Tel: 05130/3396
hartmut.luetge@bistum-hildesheim.net

Bankverbindung:

DKM Darlehnskasse Münster,
DE50 4006 0265 0034 0363 00

Verwaltungsbeauftragte:

Jenna Gregg

jenna-lorraine.gregg@bistum-hildesheim.net

Impressum

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Marien Wedemark

Verantwortlich: Pfarrer Hartmut Lütge

Redaktionsanschrift: Karpatenweg 1, 30900 Wedemark

Mail: pfarrbuero@kkwede.de

Redaktion: H. Lütge, T. Schenk, B. Deutschmann, K. Meyer, R. Friede

Herstellung: A. Luczyk

Bildnachweis (Seitenzahl): pixabay.com (11, 23, 36, 40), unsplash.com (20),

wikipedia.org/wiki/Giacomo_Puccini#/media/Datei:Puccini-Denkmal_Lucca.jpg (37)

Auflage: 3.050 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Internetseite: www.katholische-kirche-wedemark.de

Auf der Internetseite finden Sie den Pfarrbrief zum Download (pdf-Datei)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Anfang Oktober



**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

Wir suchen eine neue Pfarrsekretärin!

Ab dem 01.01.2025, die Wochenarbeitszeit beträgt 20 Stunden. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro in Mellendorf.